

Ressort: Auto/Motor

Bericht: Bund zahlt 2019 mehrere Hunderttausend Euro an Umwelthilfe

Berlin, 07.10.2018, 16:26 Uhr

GDN - Die Deutsche Umwelthilfe (DUH) wird 2019 rund 800.000 Euro für die Betreuung des "Energiedialogs" zum Bau der neuen Stromtrassen von Nord nach Süd erhalten. Das berichtet die "Rheinische Post" (Montagsausgabe) unter Berufung auf eine Auskunft der DUH. "Das Bundeswirtschaftsministerium hat den Vertrag zur Betreuung des Energiedialogs zum Bau der neuen Stromtrassen bewilligt. Das freut mich sehr", sagte Sascha Müller-Kraenner, einer der zwei DUH-Geschäftsführer.

Zwei Partnerfirmen, die laut DUH weitere Mittel erhalten, arbeiten bei dem 2016 gestarteten Projekt mit. Das Wirtschaftsministerium bestätigte die Verlängerung des Vertrages bis Ende 2019 für DUH und Partner auf Anfrage der Zeitung. Den Betrag wollte man aus Datenschutzgründen aber nicht bestätigen. Zudem gab das Ministerium an, keine Kenntnisse zu haben, wie die Partner das Geld aufteilen. Kritisch äußerte sich Judith Skudelny, umweltpolitische Sprecherin der FDP im Bundestag: "Es ist ärgerlich, wenn die Bundesregierung die Umwelthilfe nun auch noch weiter mit so viel Geld fördert. Die Umwelthilfe schadet doch dem Gemeinwesen, wenn sie sich so einseitig für Fahrverbote einsetzt."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-113041/bericht-bund-zahlt-2019-mehrere-hunderttausend-euro-an-umwelthilfe.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619